

Die Torrent-Bahnen sind gerettet

Die CHF 4.53 Mio. zur Sanierung der Torrent-Bahnen sind kurz vor Ablauf der Zeichnungsfrist erreicht worden. Damit ist der Grundstein für die Sanierung sowie den Ausbau der Beschneiungsanlage der Torrent-Bahnen gelegt.

Über 700 Privatpersonen und Unternehmer haben neues Aktienkapital gezeichnet. Nachdem die Einzahlungssumme längere Zeit bei rund CHF 2.5 Mio. verharrte, haben sich in den letzten Tagen die Aktienzeichnungen wieder gehäuft. So haben sich zum Beispiel die Sportbahnen Leukerbad AG mit einem namhaften Betrag beteiligt.

Dank dem grossen Engagement der Gemeinde Leukerbad können die Bedingungen des Sanierungsvertrages eingehalten werden. Die erforderliche Summe an neuem Aktienkapital in der Höhe von CHF 4.53 Mio. ist erreicht und die letzten Bedingungen konnten gestern Mittwochabend erfüllt werden.

Damit die geplanten Projekte umgesetzt werden können, wird die zweite Phase der Mittelbeschaffung gestartet.

Die Torrent-Bahnen haben derweil die Wintersaison auf Torrent am Wochenende vom 17.12.2016 eröffnet. Das Projekt für die neue Beschneigung auf Torrent ist publiziert und aufgelegt worden. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Die Verantwortlichen rechnen mit der Erteilung der Baubewilligung durch den Kanton im Frühjahr 2017. Somit steht dem Bau der Beschneigung im Sommer 2017 nichts mehr entgegen.

Ansprechperson für Fragen:

Christian Grichting, Gemeindepräsident Leukerbad, Tel: 079 628 20 73

Jean-Pierre Rey, Geschäftsführer Torrent-Bahnen, Tel: 079 316 69 05